



Verein der Freunde und Förderer der KGS • Auf dem Knipp 13 • 52511 Geilenkirchen

Stadt Geilenkirchen  
Frau Wallbaum  
Markt 9

52511 Geilenkirchen

**Vereinsanschrift:**

Auf dem Knipp 13  
52511 Geilenkirchen  
Tel. 02451-911 05 92

**Schulanschrift:**

Ringstraße 9  
52511 Geilenkirchen  
Tel. 02451-923424

Immendorf, 20. September 2018

### **Antrag auf Erhöhung des Förderzuschusses für die Schülerbetreuung**

Sehr geehrte Frau Wallbaum,

unter Bezugnahme auf unser Gespräch vom 13. September 2018 mit Ihnen und Herrn Brunen stellen wir nachfolgenden Antrag:

Die Schülerbetreuung an der KGS Immendorf erfolgt seit vielen Jahren durch „Schule acht bis eins“ und „13plus“. Dieses Angebot wird von den Eltern aufgrund der großen Flexibilität während der Betreuungszeit sehr geschätzt und ist ungebrochen beliebt. So wächst der Betreuungsbedarf stetig seit Jahren an.

Wir, der Förderverein der Freunde und Förderer der KGS Immendorf, sind Träger für die Schülerbetreuung beider Betreuungsformen. Sämtliche Personal- und Verwaltungsangelegenheiten werden von dem Vorstand ehrenamtlich geführt. Dadurch halten wir eine kostengünstige und schlanke Verwaltungsstruktur für die Schülerbetreuung vor. Hiervon profitieren insbesondere unsere Schülerinnen und Schüler.

Unser Mitarbeiterstab umfasst gegenwärtig zehn Beschäftigte. Diese betreuen die Schülerinnen und Schüler in der Betreuungsform „acht bis eins“ und „13plus“. Das Betreuungsteam setzt sich mittlerweile aus zwei Erzieherinnen und pädagogisch geschultem Personal zusammen. Unser Betreuungspersonal nimmt regelmäßig an Fortbildungsveranstaltungen teil, um den sich stetig wandelnden Ansprüchen an die Schülerbetreuung gerecht zu werden. Hierauf legen wir als Träger sehr großen Wert. Denn dadurch bieten sie nämlich fachkundig und engagiert ein koordiniertes, abwechslungsreiches Betreuungsprogramm an. Hierzu gehört als fester Bestandteil ein Wechsel von Bewegungseinheiten auf dem Pausenhof und Ruheeinheiten zur Bastelarbeit oder Hausaufgabenbetreuung in den zur Betreuung vorgesehenen Räumlichkeiten. Dabei ist der ehemals als Ausweichfläche angedachter Klassenraum zwischenzeitlich zur dauerhaften Nutzung

erforderlich geworden. Für alle Schüler und Schülerinnen in der Betreuungsform „13plus“ bieten wir täglich ein Mittagessen und eine Hausaufgabenbetreuung an.

Wir als Träger der Schülerbetreuung an der KGS Immendorf finanzieren die Schülerbetreuung zum einen durch Elternbeiträge sowie zum anderen durch einen Zuschuss der Kommune und des Landes. Seit dem Schuljahr 2010/2011 erhalten wir halbjährlich einen Kommunalzuschuss in Höhe von 2.500,- Euro und einen Landeszuschuss in Höhe von 8.500 Euro. Basis für die Berechnung war eine Schülerzahl von 57 Kindern in der Betreuungsform „acht bis eins“ und 31 Kinder in der Betreuungsform „13plus“.

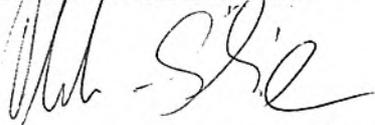
Bis heute haben sich die Schülerzahlen zur Betreuung in beiden Formen kontinuierlich erhöht. Im laufenden Schuljahr 2018/2019 betreuen wir fast zwei Drittel der Grundschüler der KGS Immendorf, nämlich 60 Kinder in der Betreuungsform „acht bis eins“ und 38 Kinder in der Betreuungsform „13plus“. Dieser Aufwuchs ist bisher nur einseitig durch eine mehrfache Erhöhung der Betreuungsbeiträge der Eltern aufgefangen worden. Seit dem Schuljahr 2010/2011 haben wir den monatlichen Beitrag von 24,50 Euro auf 28 Euro für „Schule von acht bis eins“ und von 48 Euro auf 55 Euro für „13plus“ erhöht. Für alle Schülerinnen und Schüler in der Betreuungsform „13plus“ erheben wir zusätzlich ein Essensgeld in Höhe von 2,70 Euro pro Essen. Der Kommunal- und Landeszuschuss ist hingegen seit sieben Schuljahren konstant geblieben.

Das Land Nordrhein-Westfalen hat in den vergangenen Jahren immer wieder den Zuschuss für die Schülerbetreuung erhöht, um auch den steigenden Personalkosten gerecht zu werden. Allein in den letzten zwei Jahren ist eine Erhöhung des Landeszuschusses um sechs Prozent erfolgt. Der Landeshaushaltsetat 2019 sieht sogar eine weitere Aufstockung von fast 70 Mio. Euro auf 547 Mio. Euro vor. Der durchschnittliche jährliche Landeszuschuss liegt derzeit bei rund 813 Euro pro Kind und der durchschnittliche jährliche Kommunalzuschuss bei 475 Euro pro Kind. An der KGS Immendorf liegt der Landes- und Kommunalzuschuss massiv unterhalb dieser Durchschnittswerte. Der jährliche Landeszuschuss liegt bei 283,33 Euro pro Kind und der jährliche Kommunalzuschuss bei 83,33 Euro pro Kind für „Schule acht bis eins“ und der jährliche Landeszuschuss bei 421,05 Euro pro Kind und 131,58 Euro pro Kind für „13plus“.

Es wird für uns immer schwieriger die steigenden Ausgaben, insbesondere die Personalausgaben zu finanzieren. Gerade die Personalkosten sind aber für eine qualitätsvolle Schülerbetreuung unerlässlich, die wir gerne unseren Schülerinnen und Schülern geben wollen.

Vor diesem Hintergrund beantragen wir eine Erhöhung des Fördermittelzuschusses und bitten Sie uns bei künftigen Erhöhungen des Landeszuschusses entsprechend zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen



Verein der Freunde und Förderer  
der KGS Immendorf e. V.  
Ringstraße 9 · 52511 Geilenkirchen  
Telefon 02451 / 48 23 196

